

Ornithologische Schnellmitteilungen für Baden–Württemberg

Informationsbrief

Neue Folge 78 (April 2005)

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 78 (April 2005)



Herausgeber:

Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg e.V.

Redaktion:

Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler und Wilfried Schmid

Redaktionsanschrift:

Dr. Jochen Hölzinger, Wasenstr. 7/1, D-71686 Remseck

Email: Jochen.Hoelzinger@web.de

Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg

ISSN 0177-5464

Die »**Ornithologischen Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg**« werden kostenlos an Mitarbeiter, die regelmäßig Beobachtungen für die »Avifauna Baden-Württemberg« einsenden, abgegeben. Die »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.« erscheinen alle 3 Monate jeweils nach Abschluß der meteorologischen Jahreszeiten. Bei aktuellen Anlässen werden Sonderausgaben herausgegeben.

Ziel dieser Schnellmitteilungen ist es, Arbeitsvorhaben für die »Avifauna Baden-Württemberg« bekanntzugeben, aktuelle Beobachtungen aus der Vielzahl der bei der Dokumentationsstelle eingegangenen Daten zusammenzufassen und auf besondere Entwicklungen, wie Arealerweiterungen, Bestandsrückgänge und Invasionen, rechtzeitig hinzuweisen. Darüber hinaus wird in vierteljährlichen Abständen die Witterung der einzelnen Jahreszeiten für die Beurteilung des Brut- und Zugeschehens zusammenfassend dargestellt.

Formulare für die Meldungen von Vogel-Beobachtungen könnten bei J. Hölzinger kostenlos angefordert werden. Die Richtlinien für die Mitarbeiter sind in der 1. Nummer der »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.« abgedruckt. Dieses Heft senden wir gerne auf Anforderung zu.

Spendenkonto für die »Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ.«: Konto-Nr. 4570 bei der Sparkasse Ulm (BLZ 630 500 00) unter Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg e.V., Ludwigsburg. Spendenbescheinigungen werden automatisch ausgestellt.

Die »**Ornithologischen Jahreshefte für Baden-Württemberg**« sind die Zeitschrift der baden-württembergischen Feldornithologen. Sie befaßt sich schwerpunktmäßig mit faunistischen Arbeiten aus Baden-Württemberg und den angrenzenden Gebieten. Bevorzugte Aufnahme finden Arbeiten zur Faunistik, Ökologie und Biologie, insbesondere Beiträge zur Habitat-Struktur, zur Brutbiologie und zu den Wanderungen der Vögel. Regelmäßig erscheinende Sammelberichte und Übersichtsarbeiten sollen wichtige aktuelle faunistische Daten zusammenfassen.

»**Ökologie der Vögel**« ist als überregionale Zeitschrift zu Grundlagenthemen der Ornithologie konzipiert. Ziel der Zeitschrift ist es, Fakten und Probleme zu vermitteln, die Zusammenhänge aus dem Grenzbereich zwischen Umweltforschung und ornithologischer Feldarbeit erkennen lassen und zwar einerseits aus dem Bereich ungestörter Lebensgemeinschaften und andererseits aus den immer bedrohlicher werdenden Einwirkungen menschlicher Technik: Evolutive Anpassungen im Verhalten der Vögel, Eingliederung des Vogels in seine arteigene Sozialstruktur, Eingliederung des Vogels in seine synökologische Lebensgemeinschaft, morphologische und physiologische Anpassungen, Vögel im Bereich naturnaher Landwirtschaftsformen, Veränderungen und Zerstörungen des Lebensraums von Vögeln sowie Anreicherung und Wirkung belastender Chemikalien in Vögeln.

Die beiden Zeitschriften »Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg« und »Ökologie der Vögel« können bezogen werden, bei:
Dr. Jochen Hölzinger, Wasenstraße 7/1, D-71686 Remseck (Neckargröningen)
E-Mail: jochen.hoelzinger@web.de

Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 78 (April 2005)

1. 12. Avifaunisten-Treffen in Bad Wurzach am 19. März 2005

zusammengefasst von Ulrich Mahler

Wie angekündigt (Orn. Schnellmitt. 76 und 77 mit Tagungsprogramm) fand am 19. März 2005 das 12. Avifaunistentreffen in Bad Wurzach statt, das dankenswerterweise von Dr. Horst Weisser, dem Leiter des örtlichen Naturschutzzentrums, glänzend organisiert wurde. Schwerpunkt der gut besuchten Veranstaltung war die Gründung der „Ornithologischen Gesellschaft Baden-Württemberg (OGBW)“ am Vormittag.

Nach der Begrüßung durch J. Hölzinger gab dieser einen kurzen Rückblick auf die Entwicklung der avifaunistischen Arbeit in Baden-Württemberg in den letzten 35 Jahren und erinnerte an die lange fruchtbare Arbeit des hier in Bad Wurzach ansässigen Pater Agnellus Schneider für die wissenschaftliche Vogelkunde und für den Schutz des Wurzacher Riedes. Anschließend stellte er das Tagungsprogramm vor und betonte die Bedeutung dieses Avifaunistentreffens als Gründungsversammlung für die OGBW. Es folgten Grußworte der Stadt Bad Wurzach, überbracht von Herrn Buschle in Vertretung des Bürgermeisters, und von Dr. Horst Weisser, der außerdem einen kurzen Einblick in die örtliche Naturschutzarbeit gab und die Landschaft und die Besonderheiten des Wurzacher Riedes in eindrucksvollen Bildern präsentierte.

Das anschließende Vormittagsprogramm diente ganz der Gründung der OGBW. Dazu gab J. Hölzinger einen Überblick über die Arbeit des Vorbereitungsgremiums und über die Ergebnisse seiner Arbeit. Das Gremium hatte viermal getagt und sich intensiv mit den Zielen und Aufgaben, der Entwicklung der Satzung sowie der Vereinsgründung an sich befasst. Anschließend stellte A. Hachenberg den Inhalt der Satzung vor (sie ist in den Orn. Schnellmitt. 77 abgedruckt).

Im Anschluss daran beschloss die vorläufige Mitgliederversammlung die vom Vorbereitungsteam vorgeschlagenen Mitgliedsbeiträge (bisher noch ohne Zeitschriftenbezug: 25 € für die Einzel-, 40 € für die Familien- und 10 € für die ermäßigte Mitgliedschaft). Dann übernahm H.-G. Bauer die Moderation und stellte kurz die 32 Kandidaten für den 30köpfigen Beirat vor. Als Wahlleiter für die nun folgenden Wahlen wurde von den Anwesenden E. Buob bestellt. Er schlug V. Dorka als seinen Wahlhelfer vor, was allseits akzeptiert wurde. Anschließend wurde der 30köpfige Beirat aus 32 Kandidaten in freier und geheimer Wahl gewählt – unter ausdrücklichem Hinweis, dass nur Mitglieder wählen dürfen. Gleichzeitig mit der Abgabe der Stimmzettel wurden die ausgefüllten (Gründungs-)Mitgliedsanträge eingesammelt, um sicherzustellen, dass nur Mitglieder an der Wahl teilnahmen. Dann folgte die Wahl der Kassenprüfer. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag des Vorbereitungsgremiums zu, gewählt per Akklamation wurden T. Lang und J. Blessing. Kurz darauf fand die erste Zusammenkunft des neu gewählten Beirates statt, der aus seiner Mitte auf Vorschlag des Vorbereitungsteams die Herren M. Boschert (Vorstand), J. Hölzinger (Vorstand), U. Mäck (Vorstand), C. Stohl (Schatzmeister) und U. Mahler (Schriftführer) einstimmig per Akklamation wählte.

Nachmittags standen verschiedene interessante Vorträge auf dem Programm.

Die nächste Mitgliederversammlung soll Ende Februar/Anfang März 2006 stattfinden.

2. Jahresbericht Ornika

Der seit 1989 erscheinende Jahresbericht Ornika deckt im vorliegenden Heft, 17. Jahrgang 2005, zum ersten Mal den gesamten Kreis Ravensburg ab. Bisher war lediglich die westliche Hälfte des Kreises berücksichtigt worden. Damit ist sicher auch der Kreis von Interessenten größer geworden. Solange der Vorrat reicht, wird das Heft auf Bestellung beim Autor kostenlos zugeschickt und die Anschriften werden in den Verteiler aufgenommen. Anschrift: Dr. Martin Lechner, Eckweg 26, D-88276 Berg, E-Mail: lechner@ph-weingarten.de

3. Spendenaufruf für die „Schnellmitteilungen“

Die „Ornithologischen Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg“ werden nach wie vor kostenlos abgegeben und an rund 1000 Interessenten und Mitarbeiter versandt. Sie müssen aber zumindest zur Zeit noch überwiegend privat finanziert werden. Hinzu kommt, dass finanzielle Mittel als Unterstützung für die neu gegründete „Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg“ über das „Kuratorium für avifaunistische Forschung in Baden-Württemberg“ benötigt werden, bis die neue Gesellschaft über eigene Mittel verfügen kann. Wir sind deshalb weiterhin sehr auf Spenden angewiesen. Spendenkonto: Nr. 4570, Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00, unter Kuratorium für Avifauna. Erfreulicherweise haben sich zahlreiche Mitarbeiter zu regelmäßigen finanziellen Beiträgen zur Unterstützung der „Schnellmitteilung“ mittels Lastschriftverfahren bereit erklärt. Wir werden im Mai 2005 die jährliche Unterstützung für die „Schnellmitteilung“ abbuchen. An Spenden und Beiträgen gingen 2004 rund 1890,- € zur Unterstützung der „Schnellmitteilungen“ ein.

Aktuelle Beobachtungen 2005 mit Nachträgen 2004 (Folge 60)

zusammengestellt von Jochen Hölzinger und Ulrich Mahler

Zusammenfassung:

- zahlreiche weitere Beobachtungen von der Seidenschwanz-Invasion
- weitere Beobachtungen von nordischen Gimpeln
- überwinterte Knäkente bei Ulm
- Kampffläuter im Winter am Bucher Stausee AA
- eine sehr frühe Gartengrasmücke im Ende März
- und folgende Seltenheiten*: Bistaucher, Nachtreiher, Zwergschwan, Rothalsgans, Sichel-, Chilpeif-, Ringschnabel- und Büffelkopfente, Rauhuß- und Adlerbussard, See-, Stein- und Zwergadler, Rotfußfalke, Kleines Sumpfhuhn, Stelzenläufer, Odins- und Thorshühnchen, Schmarotzer- und Spatelraubmöwe, Skua, Schwalbenmöwe, Raub- und Brandseeschwalbe, Mauerläufer, Schneeammer u.a.

Die Beobachtungen im einzelnen:

Sterntaucher: Je 1 am 16.1.2005 auf dem Rückstau Krafft-Plobsheim/Elsaß (B.Disch, J.-M.Bronner, J.-P.Hiss, J.Rupp, J.Wiegand), am 26.1. (W.Finkbeiner) und 30.1.2005 (M.Neub, J.Rupp) im Taubergießen OG. Auf dem Bodensee 1 am 10.2.2005 vor Horn KN (T.Epple).

Prachtttaucher: Auf dem Bodensee 69 am 3.12. (P.Willi¹) und 62 am 5.12.2004 (S.Werner¹) auf der „Seetaucherstrecke“, am 10.2.2005 1 vor Horn KN und 3 vor Bodman KN (T.Epple).
Eistaucher*: 1 am 22.11.2004 im Rheindelta (G.Juen⁴) und 1 vj. am 10.2.2005 vor Litzelstetten KN (T.Epple; s. auch OS 77).

Ohrentaucher: 2 am 27.11.2004 auf dem Öpfinger Stausee UL (G.Friz) und 1 am 10.2.2005 vor Ludwigshafen KN (T.Epple).

Rohrdommel: In der Wagbachniederung KA/HD 5 am 27.2. (W.Finkbeiner) und je 1 am 3.3. (H.Huppuch), 9.3. (G.Freundlieb), 16.3. (A.Scheurer), 25.3. (U.Mahler) und 11.4.2005 (U.Kägi), je 1 rufend abziehend am 7.3., 10.3. und 11.3. und 2 am 14.3.2005 (G.Freundlieb, U.Mahler), außerdem je 1 am 20.11. im Taubergießen OG, am 4.12. und 18.12. bei Niederhausen EM und je 2 am 19.12. und 24.12.2004 bei Leutesheim OG (W.Finkbeiner), je 1 am 14.1. (A.Kollmann fide J.Rupp) und 12.2.2005 (R.Birkenberger, J.Ruf, J.Rupp, F.Saumer) im Taubergießen OG, am 6.2.2005 bei Kleinsachsenheim LB (R.Jung), am 9.2.2005 bei Duttenberg HN (K.Endmann, F.Pierro), am 18.3.2005 im Pfrunger Ried RV (P.Roth²) und am 20.3.2005 rufend am Schwarzensee RV (G.Feistauer²). Am Bodensee 5 am 27.9. im Rheindelta (P.Willi¹) und 3 bzw. 4 rufende im Flug am 18.10. und 30.10.2004 im Wollmatinger Ried KN (H.Jacoby¹).

Nachtreiherr: 1 juv. vom 7.-26.8.2004 bei Zusenhofen OG (C.Münch).

Seidenreiherr: Je 1 vom 6.-26.9.2004 im Rheindelta (W.Leuthold, B.Keist, P.Knaus, H.Klopfenstein & W.Zanola¹) und vom 17.9.-30.10.2004 im Wollmatinger Ried KN (W.Geiger, H.Jacoby, O.Konopik, W.Leuthold, B.Porer & S.Werner¹).

Silberreiherr (nur noch Beobachtungen von 5 und mehr Ind.): - **Hoch- und Oberrhein:** 13 am 24.10. bei Wagshurst OG und 11 am 28.11.2004 bei Greffern RA (J.Kläger, A.Klump), am Rußheimer Altrhein KA 8-13 vom 18.12.2004-5.2.2005 (S.Dill), 6 am 25.12.2004 bei Niederhausen EM (W.Finkbeiner), 3-7 vom 17.1.-11.3.2005 bei Riegel EM (J.Rupp), 11 am 1.2.2005 bei Dettenheim KA (fide U.Mahler), 9 am 13.3.2005 bei Sand OG (W.Jansen, I.Volz), in der Wagbachniederung KA/HD 4 ad. am 22.3. (übernachtend) sowie 6 am 25.3. und vom 1.-2.4.2005 (G.Freundlieb, H.Huppuch, T.u.W.Lang, U.Mahler, A.Ullrich). - **Donautal:** Max. 22 am 25.3.2005 bei Riedlingen BC (A.u.K.Zachmann²), mind. 25 am 26.3.2005 im Leipheimer Donaumoos GZ (E.Thielscher), 20 am 27.3.2005 bei Zell BC (K.Bommer²), 22 am 2.4.2005 bei Daugendorf BC (C.Flanz & J.M., J.F.u.P.-W.Müller²) und mind. 32 am 3.4.2005 im Langenauer Donaumoos UL (W.Lang*). - **Übriges Land:** Am Rohrsee RV 33 am 7.11.2004 (K.u.A.Zachmann⁴) und 9-17 vom 25.3.-2.4.2005 (W.Backhaus, K.Bommer, W.Einsiedler & A.u.K.Zachmann²), je 5 am 17.12.2004 bei Bad Saulgau SIG (J.Grom) und vom 19.-20.1.2005 im Föhrenried RV (R.Ortlieb), 5 am 18.3.2005 im Benninger Ried RV (W.Einsiedler²), je 7 am 18.3. und 25.3.2005 bei Bad Saulgau SIG (A.u.K.Zachmann²), am 20.3.2005 19 bei Daugenzell BC (K.Bommer²) und 5 bei Mengen RV (K.Zachmann²), 17 ziehend am 23.3.2005 am Bucher Stausee AA (E.Thielscher), am 31.3.2005 bis 15 im Lindenweihergebiet BC und 7 im Weiten Ried RV (H.Buschle²) sowie 5 bei Unteressendorf RV und 11 am 1.4.2005 am Schwarzensee RV (G.Feistauer²) sowie bis 26 am 2.4.2005 am Illerstausee Maria Steinbach MN (W.Einsiedler & B.Snellgrove²). **Purpurreiherr:** 1 am 20.8.2004 am Baggersee bei Kiebingen Tü (R.Kratzer). **Schwarzstorch:** Je 1 am 11.3.2005 im Föhrenried RV (U.Maier²), am 13.3.2005 über Bergatreute RV (B.Brinkmann²), am 16.3.2005 bei Messhausen RV (S.Hermann²), am 23.3.2005 bei Fronhofen RV (F.Kierstein²), am 25.4.2004 über Großlattbach PF (R.Jung, E.Seitz u.a.) und vom 19.-20.8.2004 bei Stühlingen VS (B.Zoldahn), 3 am 17.9.2004 über dem Wollmatinger Ried KN (S.Werner¹), je 1 am 1.10.2004 im Eriskircher Ried FN (B.Schaudt¹), am 12.10.2004 über Langenargen FN (L.Ramos¹), am 12.3.2005 über Schlatt GP (M.Nowak) und über Sinzheim

RA (J.Lehmann), 2 am 13.3.2005 über Weil LÖ (D.Kratzer), je 1 am 25.3. über Lauchheim AA (A.Maier) und über dem Leintal AA(U.Schwenk) sowie am 29.3.2005 am Stockmühlstausee AA (A.Lindorfer).

Zwergschwan: 1 ad. vom 9.-11.2.2005 Öpfinger Stausee/Rißtissen/Ersingen UL (K.Anka, H.u.T.Epple, H.Müller u.a.).

Singschwan: 2 am 11.12.2004 im Taubergießen OG (W.Finkbeiner), 4 (2 ad., 2 vj.) am 12.1. und 5 (4 ad., 1 vj.) am 11.3.2005 bei Rastatt (H.-P.Geserich), 2 ad. vom 5.-10.2.2005 auf dem Öpfinger Stausee UL (K.Anka, H.u.T.Epple, R.Sammer, H.Müller u.a.), 21 am 6.2.2005 auf dem Faiminger Stausee DLG (H.u.T.Epple & G.Nandi*; s. auch OS 77), 6 am 10.3.2005 über Ravensburg (B.Schaudt²), am 11.3.2005 70 ziehend über Weingarten RV (F.Wenzel²) und 30 über Ravensburg (B.Schaudt²) sowie 4 am 18.3.2005 auf dem Illerstausee Kellmünz RV (W.Einsiedler²).

Nonnengans: 12+1 am 20.3.2005 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).

Rothalsgans*: Je 1 am 13.3.2005 am Max-Eyth-See S (R.Molfenter) und am 15.3.2005 bei Rahlen RV (K.Wirth²).

Sichelente*: Je 1,0 am 27.3.2005 auf dem Federsee BC (D.Haas & K.F.Gauggel²) und am 28.3.2005 bei Riedlingen BC (A.u.K.Zachmann²).

Chilpefente*: 1,0 am 25.8.2004 auf dem Rhein bei Breisach FR (J.Hurst).

Knärente: 0,1 überwintert bis 10.2.2005 in der Gronne UL (H.u.T.Epple, K.Anka, K.Schilhansl, G.Nandi u.a.; s. auch OS 77).

Kolbenente: Auf dem Bodensee bis über 14.000 Mitte Nov. 2004 (OAG Bodensee¹).

Moorente: Auf dem Mindelsee KN (Mauserplatz) 94-105 Ende Sept./Anf. Okt. 2004 (G.Segelbacher¹), 1,0 am 6.11.2004 bei Roxheim LU (C.Dietzen⁴) und 0,1 am 2.4.2005 auf dem Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler²).

Ringschnabelente*: 1,0 bis 10.2.2005 vor Wangen KN (T.Epple; s. auch OS 77).

Trauerente: 1 vom 8.-9.2.2005 auf dem Neckar bei Wieblingen HD (K.-F.Raqué u.a.).

Samtente: 4 am 25.12.2004 auf dem Rheinstau Freistett OG (W.Finkbeiner), je 1 bis 11.2.2005 auf dem Faiminger Stausee DLG (H.u.T.Epple, G.Nandi, K.Schilhansl, A.Hachenberg u.a.; s. auch OS 77) und am 26.2.2005 auf dem Neckar bei Böttingen HN (B.Zoldahn) sowie 1 am 6.3. und 2 am 13.3.2005 bei Freistett OG (B.Disch, J.-P.Hiss, J.Rupp, J.Wiegand, W.u.M.Jansen, I.Volz).

Büffelkopfente*: 1,0 bis 28.11.2004 auf dem Öpfinger Stausee UL (G.Friz; s. auch OS 76).

Schwarzmilan: 48 ziehend am 10.8.2004 über dem Rheindelta (R.Pilz).

Seeadler*: Je 1 ad. bis 11.2.2005 am Faiminger Stausee DLG (H.u.T.Epple, G.Nandi, K.Schilhansl, A.Hachenberg u.a.; s. auch OS 77) und bis 20.2.2005 im Taubergießen OG (W.Finkbeiner, A.Kollmann fide J.Rupp).

Steinadler*: 1 immat. vom 31.10.2004-7.3.2005 bei Donaueschingen VS (G.u.H.Ebenhöh, H.Gehring, H.Kaiser, H.Unger, F.Zinke).

Zwergadler*: 1 (dunkle Morphe) am 17.10.2004 über dem Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch¹).

Mäusebussard: Mind. 150 Verkehrstopfer am 16.3.2005 auf der Autobahn Bruchsal-Lörrach (D.Kratzer).

Rauhfußbussard*: Je 1 am 7.2.2005 bei Rot TBB (R.Dehner) und am 12.2.2005 bei Meckesheim HD (T.Grzesiak).

Adlerbussard*: 1 am 19.3.2005 bei Lörrach (D.Kratzer, A.Hallac).

Tüpfelsumpfhuhn: Je 1 am 2.8. und 3.9.2004 am Neunstetter See KÜN (P.Mühleck) sowie am 3.4.2005 an den Urseen RV (G.Heine²).

Kleines Sumpfhuhn*: 0,1 am 15.4.2004 am Neunstetter See KÜN (P.Mühleck) und 1 immat. vom 8.-22.9.2004 an der Radolfzeller Aachmündung KN (H.Reinhardt & W.Leuthold¹).

Kranich: Am 5.11.2004 je 35 – wohl derselbe Trupp - erst im Pfrunger Ried RV (H.Masur¹), dann über Moos KN (S.Schuster¹) und 5 im Ermatinger Becken KN (D.Rager¹), mind. 100 am 6.11.2004 über Obertal FDS (W.Finkbeiner), 30 am 8. oder 9.11.2004 über Freudenstadt (H.Diebold & U.Hansen fide E.Buob), 4 am 5.3.2005 bei Unterschneidheim AA (G.Stengel), 100 am 12.3.2005 über Gundelsheim HN (Heidinger, Pfau), am 13.3.2005 1 bei Weil LÖ (D.Kratzer) und 27 ziehend über Karlsruhe (J.Rathgeber), 5 am 18.3.2005 über Langensteinbach KA (H.Janus), 1 am 19.3.2005 am Rohrsee RV (W.Einsiedler²), 17 am 27.3.2005 im Kolbenmoor RV (G.Feistauer & G.Heine²) sowie 1 am 11.4.2005 in der Wagbachniederung KA/HD (G.Freundlieb, U.Kägi, U.Mahler u.a.).

Stelzenläufer: 1 am 19.5.2004 in der Wagbachniederung KA/HD (J.Goedel¹).

Goldregenpfeifer: Außer Einzelnen (bis 3) 62 am 2.11.2004 über Moos KN ziehend (A.Brall¹) und 50 am 22.3.2005 bei Killingen AA (E.Thielscher).

Knutt: 4 am 11.9.2004 im Rheindelta (U.Maier¹).

Kampfläufer: 1 vom 25.1.-28.2.2005 am Bucher Stausee AA (E.Thielsscher) und 13 schon am 26.2.2005 im Hockenheimer Rheinbogen HD (S.Dill).

Odinshühnchen*: 1 am 12.9.2004 im Ermatinger Becken KN (B.Porer¹).

Thorshühnchen*: 1 juv. vom 13.-14.11.2004 im Rheindelta (G.Juen⁴; OAG Bodensee¹).

Schmarotzerraubmöwe*: 1 am 29.8.2004 bei Romanshorn/Schweiz (P.Willi¹).

Spatelraubmöwe*: 1 ad. (helle Morphe) am 6.11.2004 von der Fähre Friedrichshafen – Romanshorn/Schweiz (G.Knötzsch, J.Günther, U.Maier u.a.¹).

Skua*: Je 1 am 16.8.2004 im Rheindelta (A.Schröter³) und am 15.10.2004 an der Radolfzeller Aachmündung KN (H.Reinhardt & S.Schuster¹).

Raubmöwe*: 4 (nicht eindeutig bestimmbar) am 30.9.2004 in der Konstanzer Bucht (S.Werner).

Raubseeschwalbe*: 3 am 11.8.2004 im Rheindelta (R.Pilz).

Brandseeschwalbe: Je 1 am 2.8.2004 in der Reutiner Bucht/Bodensee (A.Puchta¹) und am 17.8.2004 im Rheindelta (P.Willi¹) sowie 6 am 21.8.2004 vor der Argenmündung FN (L.Ramos¹).

Schwarzkopfmöwe: 2 am 18.3. bei Westhausen AA und 1 am 21.3.2005 bei Haisterhofen AA (E.Thielscher).

Schwalbenmöwe*: 1 juv. mit **Zwergmöwen** am 16.10.2004 vor der Mettnau KN (S.Werner¹; vgl. auch OS 76).

Raubseeschwalbe: 3 ad. am 27.7. und 2 (1 ad., 1 juv.) vom 4.-31.8.2004 im Rheindelta (P.Willi & S.Schuster¹) sowie 2 (1 ad., 1 juv.) am 11.9.2004 im Ermatinger Becken KN (S.Werner¹).

Eulen: Mind. 30 Verkehrstopfer am 16.3.2005 auf der Autobahn Bruchsal-Lörrach (D.Kratzer).

Waldkauz: 1 nichtflügler juv. am 15.3.2005 in Karlsruhe (C.Weber*).

Sumpfohreule: Je 1 am 27.9. und am 14.10.2004 im Rheindelta (S.Schuster¹), am 14.10.2004 vor der Argenmündung FN (L.Ramos¹), am 31.10.2004 über dem Weitenried KN (H.Reinhardt¹), am 6.11.2004 über Friedrichshafen (G.Knötzsch u.a.¹) und im Rheindelta (J.Ulmer¹) und am 19.3.2005 in Karlsruhe (C.Weber*).

Mauersegler: 2 juv. am Brutplatz am 6.9., 1 flugunfähiger juv. am 11.9. und 1 juv. auf Straße am 14.9.2005 in Breisach FR (J.Hurst).

Alpensegler: 1 am 13.3.2005 in Weil LÖ (D.Kratzer).

Heidelerche: 1 noch am 19.12.2004 bei Hirschau Tü (R.Kratzer).

Brachpieper: 7 am 22.8. und 10 am 9.9.2004 auf dem Flugplatz Eutingen FDS/Ergenzingen Tü (R.Kratzer).

Schafstelze: 1 am 3.11. und 2 noch am 11.11.2004 im Rheindelta (P.Willi, S.Werner & O.Graf).
Bachstelze: 1,0 von *M.a.yarrellii** am 24.3.2005 in der Wagbachniederung KA/HD (T.u.W.Lang).

Schwarzkehlchen: 1,0 am 23.1.2005 bei Offenau HN (K.Endmann, H.Furrington, F.Pierro).
Hausrotschwanz: 1,0 am 14.12.2004 und 0,1 am 27.1. in Breisach FR sowie 0,1 am 1.2.2005 in Endingen EM (J.Hurst), 0,2 am 30.12.2004 bei Rheinsheim KA (S.Dill), 3 (1,2) am 23.1.2005 in Offenau HN (K.Endmann, H.Furrington, F.Pierro), je 1,0 am 25.1. in Diefenbach PF und am 7.2.2005 in Pforzheim (S.Bosch) sowie je 1 am 1.2.2005 bei Kiebingen Tü (E.Schonart) und am 7.2.2005 in Neckargröningen EB (J.Hölzinger).

Ringdrossel: Je 1 am 26.9. und 10.10.2004 bei Kiebingen Tü (R.Kratzer) sowie am 17.3.2005 bei Metzingen RT (M.Dallmann).

Wacholderdrossel: 3.000-5.000 am 28.12.2004 zwischen Rottenburg Tü und Tübingen (R.Kratzer).

Gartengrasmücke: 1 am 28.3.2005 in Heubach AA (K.Debler).

Zilpzalp: 3 am 31.1.2005 in Geislingen GP (D.Rockenbauch).

Sommersgoldhähnchen: 2 am 23.1.2005 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich*) und 1 am 5.2.2005 bei Rußheim KA (S.Dill).

Bartmeise: 1-10 vom 24.10.-14.11.2004 und mind. 1 am 10.1.2005 am Baggersee bei Kiebingen Tü (R.Kratzer, E.Schonart) und 3 am 25.12.2004 am Roßweiher PF (J.Blessing).

Mauerläufer: Je 1 am 10.2.2005 im oberen Donautal SIG (K.u.A.Zachmann, T.Epple) und am 5.3.2005 bei Dossenheim HD (H.Holland).

Nebelkrähe: Je 1 am 7.2. (M.Boschert) und 13.3.2005 (W.Jansen, I.Volz) bei Freistett OG sowie am 24.2.2005 auf der Mülldeponie Hüfingen VS (H.Ebenhöh).

Bergfink: 100.000 am 18.2.2005 bei Malsburg LÖ (J.Hölzinger).

Schneeammer: 5 vom 14.-16.11.2004 im Rheindelta (W.Geiger & T.Stahel¹).

* (am Artnamen und am Datum) vorbehaltlich der Anerkennung durch die jeweilige Seltenheitenkommission

OS = Orn. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.

Ausgewertete Medien (Symbole am Beobachternamen):

¹ in Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet Nr. 175 (Januar 2005)

² in Vogelkundliche Rundbriefe Lkr. Ravensburg (Nr. 153 – 30.1.2005 bis Nr. 163 - 10.4.2005), zusammengestellt von G.Heine

³ in BARTHEL, P.H. (2004): Bemerkenswerte Beobachtungen. August und September 2004.- Limicola 18: 261-276

⁴ in BARTHEL, P.H. (2004): Bemerkenswerte Beobachtungen. Oktober und November 2004.- Limicola 18: 312-321

* Mitteilungen aus dem Internet

Seidenschwanz-Einflug im Winter 2004/2005

zusammengestellt von Jochen Hölzinger und Ulrich Mahler

- **Bodenseegebiet:** 110 am 26.1. in Meckenbeuren FN (M.Hemprich*).
- **Oberschwaben:** 100+50 am 4.1. in Wangen RV (W.Mayer²), 34 am 5.2. und 18 am 6.2. am Schwarzensee RV (K.-H.Siebenrock²), 4 am 5.2. (R.Ortlieb²) und 14 am 5.3.2005 (M.Breimaier²) in Weingarten RV, 9 Anf. März und 3 am 19.3. in Wilhelmsdorf RV (D.Masur u.a.²), 25 am 1.3. (J.Müller²) und 31 am 31.3.2005 (B.Schaudt²) in Ravensburg, 10 am 25.3. und 6 am 7.4. in Bad Waldsee RV (Lorinzer²), 5 am 29.3. im Röhrenmoos RV (H.Merten²), am 1.4.2005 20 in Herzogenweiher RV (M.Biggel²) und 11 in Bodnegg RV (H.Merten²) sowie 20 am 2.4.2005 in Hecht RV (R.Martin²).
- **Oberrheinebene:** In Karlsruhe 2 am 20.12., 8 am 20.2., mind. 60 am 23.2. und mind. 30 am 2.3. (J.Rathgeber), 60+20 am 1.3. in der Südweststadt (C.Weber*) und 20-98 vom 2.-11.3. in der Südstadt (V.u.M.Baumgärtner, D.Brandt, R.Gramlich, U.Mahler u.a.), mind. 5 am 20.12. in Freiburg und 36 am 30.1. in Heuweiler FR (B.Disch), 15 am 28.1. bei Schallstadt FR (E.Döschle), 1 am 6.2. in Breisach FR (J.Hurst), 20-25 am 14.2. bei Söllingen RA (A.Arnold), 53 am 17.2. in Bruchsal KA (S.Dill), 73 am 19.2. in Rußheim KA (H.Geyer), 1 am 19.2. und 10 am 2.3. in Dossenheim HD sowie 2 am 23.2. im Botanischen Garten Heidelberg (M.Wink*), 30 am 25.2. bei Orschweier OG, 50-100 vom 25.-26.2. in Kappelrodeck OG und 2 vom 1.-3.3. und 7 am 4.3. in Oberkirch OG (fide C.Münch), 30 am 28.2. in Rheinstetten KA (fide H.Dannenmayer), 7 am 1.3. in Wiesenbach HD (D.Bandini*), 120 am 2.3. in Durmersheim RA (C.Weber*), 30 am 5.3. bei Karlsdorf-Neuthard KA (J.Görze), 16 am 9.3. in Walldorf HD (K.Back), 13 am 13.3. im Rheinwald Altenheim OG (B.Disch, J.-P.Hiss, J.Rupp, J.Wiegand), 60 am 15.3. in Schwetzingen HD (F.Schmid & B.Edel*) und 5 am 17.3.2005 in Freiburg (J.Rupp).
- **Mittlerer Neckarraum:** 80 am 12.12. an den Wernauer Baggerseen ES und 70 am 29.1. in Endersbach WN (C.u.H.Haller), 9 am 4.1. (K.Endmann) und 42 am 6.1. (B.Zoldahn) am Breitenauer See HN, 20 am 24.2. bei Heilbronn (B.Zoldahn), 130 am 26.2. bei Buoch WN (U.Mahler), 11 am 28.2. in Esslingen (U.Binder), 4 am 3.3. in Kirchheim ES (H.Freier) und 47 am 23.3. bei Metzgingen RT (M.Dallmann).
- Im **übrigen Land:** 19-20 am 3.11. in Ulm-Söflingen (W.Nothdurft), 50 am 11.12., 2 am 24.1. und 100 am 13.3. in Schorndorf WN (C.u.H.Haller), 6 am 20.12. bei Welzheim WN (G.Friz), bis zu 100 vom 7.-18.1. in Holzleuten AA, 260 am 16.1., 100 am 17.1. und 30 am 21.1. in Neubronn AA (U.Schwenk, E.Thielscher), 40 am 16.1. in Heidenheim (U.Schmid), 60 am 25.1. in Westhausen AA (E.Thielscher), 25 am 27.1. in Pforzheim und 29 am 30.1. in Diefenbach PF (S.Bosch), am 29.1. 6 in Ringingen UL, 1 bei Langenau UL und 38+25 in Gundelfingen DLG (T.Epple, S.Heigele, G.Nandi), 5 am 3.3. in Pforzheim (J.Hönle).

Einflug russischer Gimpel im Winter 2004/2005 (Fortsetzung)

zusammengestellt von Jochen Hölzinger und Ulrich Mahler

Folgende weitere Beobachtungen wurden mitgeteilt (s. auch OS 76 u. 77)

- aus der **Oberrheinebene:** weiterhin bis 26.3. ständig bis zu 10 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler), 0,1 singend (!) am 28.12. und 2 am 2.1. in Mannheim (N.Haafß), 3,2

- am 1.1. und 10 am 13.3. bei Ettlingen KA (J.Rathgeber), 4,3 am 5.1. bei Bruchsal KA und mind. 1,0 am 6.1. bei Rußheim KA (S.Dill), 1 am 14.1. und 2 am 13.3. in Karlsruhe sowie 1,3 am 15.1. am Altrhein Kleiner Bodensee KA (J.Rathgeber), mind. 8 am 6.2. (B.Disch) und 7 am 17.2. (J.Hurst) in Freiburg, 1,1 am 19.2. bei Breisach FR (J.Hurst), 3 am 20.2. bei Karlsruhe (J.Rathgeber), je 1 am 26.2. bei Weisweil EM (J.Rupp) und am 12.3. in Mannheim (N.Haab);
- vom **Bodensee**: erstmals 1 am 30.10. im Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch¹), dann rund um den Bodensee (OAG Bodensee¹), am 23.1. 2 bei Friedrichshafen und 3 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich*);
 - aus dem **mittleren Neckarraum**: 5 am 22.1. bei Notzingen ES (C.u.H.Haller), 135 vom 4.-5.2. in Stuttgart-Giebel (H.-U.Hofmann*), 5-12 vom 5.-8.2. bei Hirschau TÜ (E.Schonart) und 2 am 5.3. bei Neustadt WN (B.Lorinser);
 - aus dem **Ulmer Raum**: bis 5 vom 20.11.-25.3. in Ulm-Söflingen (W.Nothdurft);
 - aus **Oberschwaben**: 1,0 am 27.2.2005 in Ravensburg (P.Bösch²);
 - aus dem **Schwarzwald**: Rufe ab Mitte November meist von 2-4, z.B. 1,1 am 20.12. und 1,0 am 31.12. in St.Georgen VS und 10 am 5.1. bei Schonach VS (H.Schonhardt), 1,0 am 29.12. im Schwenninger Moos VS, 0,1 am 11.12. und 1-2 am 14.1. in Ottenbronn CW (E.Buob), 1 am 8.1. bei Calmbach CW, 1 am 16.1. und 4 am 18.3. am Hohlohsee CW (J.Rathgeber);
 - aus dem **übrigen Land**: Bei Vorbachzimmern TBB erste Rufe ab 10.11., dann fast täglich 5-8, max. 15 am 22.1. (W.Hemmer), je 1 am 7.12. bei Bad Säckingen WT und am 10.12. bei Hornberg WT (M.Blattner), einige vom 2.-28.1. bei Geislingen GP (M.Kückenwaitz), 2-5 am 8.1. im Langenauer Donaumoos UL (C.u.H.Haller), 3 am 2.2. in Hechingen BL (H.Fuchs), 12 am 6.2. in Diefenbach PF (S.Bosch) und je 0,1 am 23.3. bei Radelstetten UL und am 26.3. bei Hausen GP (P.-P.Larisch).

Wir bitten nochmals um Mitteilung aller Beobachtungen, um den Einflug möglichst vollständig dokumentieren zu können.

Starker Eichelhäherzug im Herbst 2004 (Fortsetzung)

zusammengestellt von **Jochen Hölzinger** und **Ulrich Mahler**

Weitere Beobachtungen ziehender Ind.:

679 zwischen 17.9. und 12.10., max 130 am 1.10. und 311 am 4.10. bei Zugplanbeobachtungen auf dem Lotterberg LB/S (J.Blessing), 122 zwischen 17.9. und 17.10. bei Rottum BC (K.Budweiser, R.Kühnle), 500 zwischen 3.10. und 22.10. bei St.Georgen VS (H.Schonhardt), 891 am 3.10. und 188 am 4.10. entlang des Albraufes bei Geislingen und Gingen GP (M.Kückenwaitz), 9 am 4.10. und 2 am 5.10. bei Zusenhofen OG (C.Münch).

Am Bodensee bei Zugplanbeobachtungen im Eriskircher Ried FN zwischen 27.9. und 3.10. insgesamt 26.721, davon 6.611 am 3.10., weiterhin hier 265 am 6.10., mind. 1.000 am 7.10., 640 am 9.10. und 390 am 10.10. (G.Knötzsch¹).

Wir bitten nochmals um möglichst vollständige Mitteilungen von Zugbeobachtungen aus dieser Zeit. Achten Sie bitte auch auf den Rückzug!

Schlafplatzzählungen

zusammengestellt von Jochen Hölzinger und Ulrich Mahler

Kormoran: – *Hoch- und Oberrhein:* Taubergießen OG 386 am 12.2.2005 (R.Birkenberger, J.Ruf, J.Rupp, F.Saumer). – *Bodensee:* Rheindelta 650 Ende Juli, 700-780 im Aug./Sept., 896 am 8.10., 381 am 21.10., 404 am 4.11., 270 am 10.11., 255 am 17.11., 220 am 24.11. und 375 am 16.12.2004 (A.Puchta & P.Willi¹); Stockacher Aachmündung KN 25 am 27.7., 32 am 31.7., 56 am 4.8., 73 am 20.8., 119 am 29.8., 110 am 19.9., 168 am 24.10., 112 am 25.11. und 110 am 28.11.2004 (H.Werner¹); Wollmatinger Ried KN 27 am 16.10. und 67 am 22.10.2004 (H.Jacoby & D.Scholl¹). – *Übriges Land:* Baggersee bei Kiebingen TÜ 336 am 10.10.2004 (R.Kratzer).
Silberreiher: 21 am 12.2.2005 im Taubergießen OG (R.Birkenberger, J.Ruf, J.Rupp, F.Saumer), 14 am 23.3., 17 am 24.3. und 6 am 27.3.2005 auf Eichen am Stockmühlestausee AA (E.Thielscher).
Gänsesäger: 43 (24,19) am 17.12.2004 auf dem Neckar bei Hirschau TÜ (R.Kratzer) und 25-49 mit 1,0 **Mittelsäger** vom 10.1.-20.2.2005 bei Weisweil EM (J.Rupp).
Rotmilan: 58 am 5.12. und 30 am 18.12.2004 bei Sumpfohren VS (H.Ebenhöh).
Kornweihe: 1,9 vom 26.-27.3.2005 am Federsee BC (D.Haas & K.F.Gauggel²).
Großer Brachvogel: Im Rheindelta 700 am 10.8. (J.Ulmer¹), 920 am 8.9., 1.120 am 24.11. und 1.000 am 15.12.2004 (P.Willi¹) sowie im Ermatinger Becken KN 236 am 18.12.2004 (H.Jacoby¹).
Waldohreule: 1-6 vom 5.2.-8.3.2005 am Tagesruheplatz in Oberhausen EM (J.Rupp).
Bachstelze: Mind. 950 am 14.10.2004 bei Immenstaad FN (O.Graf¹), 29 am 15.12.2004 am Baggersee bei Hirschau TÜ (R.Kratzer), 75 am 21.3., 140 am 25.3. und 160 am 2.4.2005 im Schilf der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).
Wacholderdrossel: ~~1-480 am 11.12.2004 am Pleidelsheimer Baggersee LB (J.Blessing).~~
Elster: ~~62 am 11.12.2004 am Pleidelsheimer Baggersee LB und 220 am 22.1.2005 am Aalkistensee PF (J.Blessing).~~
Star: Zwischen 200 und 6.000 vom 8.1.-12.2. am Pleidelsheimer Baggersee LB sowie 1.300 am 15.1.2005 am Roßweiher PF (J.Blessing), mind. 100 am 31.1.2005 im Efeu an Hauswand in Freiburg (J.Rupp), in der Wagbachniederung KA/HD 3.500 am 12.3., 5.000 am 13.3., mind. 10.000 am 14.3. und 12.000 am 1.4.2005 (U.Mahler).

Nahrung und Ernährungsverhalten verschiedener Vogelarten

zusammengestellt von Jochen Hölzinger und Ulrich Mahler

Rotfußfalke: Noch am 12.10.2004 im Eriskircher Ried FN 1 immat., das am Boden Heuschrecken fängt. (G.Knötzsch¹)
Lachmöwe: Vom 18.3.-15.6.2004 suchen 2-7 (17) Möwen regelmäßig Nahrung bei einem Verwertungsbetrieb für Schlachtabfälle in Urloffen OG. (C.Münch)
Erlenzeisig: Am 15.1.2005 halten sich 20 Zeisige in sechs Amberbäumen (*Liquidambar spec.*) in Kornwestheim LB auf und machen sich an den Fruchtkugeln zu schaffen. 2 Zeisige ziehen die Kugeln mit Schnabel und Zehen zu ihrem Sitzplatz hoch, um die Samen aus den harten Kugeln herauszuziehen. (E.Wendt)

**Ornithologische Literatur mit Bezug auf
Baden-Württemberg ab 1990**

Folge 30 (April 2005): Nummern 1396-1424

Zusammengestellt von **Jochen Hölzinger**

1396. BAUER, H.-G., W. FIEDLER & H. STARK (2003): Four decades of waterfowl counts at prealpin Lake Constance. – *Ornis Hungarica* 12-13 (1-2): 253-256.
1397. BAUER, V., & F. HOHLFELD (2005): Ornithologische Untersuchungen in zwei Bann- und Wirtschaftswäldern im Taubergrund. – *Orn. Jh. Bad.-Württ.* 21: 43-78.
1398. BATSCH, K. (2005): Aus dem Tagebuch eines Naturschutzbeauftragten. – *Jber. Ver. Naturkde. Mannheim N.F.* 8: 175-179.
1399. BERTHOLD, P. (2005): Prof. Dr. Eberhard Gwinner. – *Vogelwarte* 43: 59-60.
1400. BOMMER, K. (2005): Schlafplatz- und Ernährungsverhalten des Großen Brachvogels *Numenius arquata* bei zwei Überwinterungen im württembergischen Donautal. – *Orn. Jh. Bad.-Württ.* 21: 119-124.
1400. BOSCH, S. (2005): Einflüsse auf Verhalten und Bestandsdynamik einer Schlafgemeinschaft der Elster (*Pica pica*) im Winter. – *Orn. Jh. Bad.-Württ.* 21: 125-136.
1401. BOSCH, S. (2005): Amselnest an langer Leine. – *Falke* 52: 26.
1402. BOSCH, S. (2005): Kleiber als Fliegenschmäpper. – *Falke* 52: 65.
1403. CHERNETSOV, N., M. KAAZ, U. QUERNER & P. BERTHOLD (2005): Vierjährige Satelliten-Telemetrie eines Weißstorchs *Ciconia ciconia* vom Selbständigwerden an – Beschreibung einer Odyssee. – *Vogelwarte* 43: 39-42.
1404. EINSTEIN, J. (2005): Ansiedlung und Bestandsentwicklung des Schwarzkehlchens (*Saxicola torquata*) am Federsee. – *Orn. Jh. Bad.-Württ.* 21: 1-8.
1405. EINSTEIN, J. (Red., 2005): Jahresbericht 2004 über die Betreuung des Federseerieds. 22 S. – Bad Buchau (NABU-Naturschutzzentrum Federsee).
1406. FIEDLER, W. (2005): Die Beringungsstation „Mettnau“ der Vogelwarte Radolfzell. – *Jber. Ver. Naturkde. Mannheim N.F.* 8: 161-163.
1407. FIEDLER, W. (2005): Früher Vogel fängt den Wurm? Aktuelles zum Thema Vogelwelt und Klimawandel. – *Jber. Ver. Naturkde. Mannheim N.F.* 8: 165-173.
1408. FÖRSCHLER, M.I. (2004): The Citril Finch *Serinus citrinella citrinella* and the Corsican Citril Finch *Serinus citrinella corsicanus* a comparative analysis of ecology, bioacoustics and biogeography. – Dissertation Universität Ulm.
1409. FÖRSCHLER, M. (2005): Siedlungsdichten und Statusangaben zur Avifauna des Schlickkopfgipfels im Nordschwarzwald. – *Orn. Jh. Bad.-Württ.* 21: 79-92.
1410. GEDEON, K., A. MITSCHKE & C. SUDFELDT (2004): Atlas Deutscher Brutvogelarten – Dessauer Tagung gab Startschuss für 2005. – *Vogelwelt* 125: 123-135.
1411. HÖTKER, H. (2004): Goldregenpfeifer *Pluvialis apricaria* in Deutschland im Oktober 2003. – *Vogelwelt* 125: 83-87.

1412. LEUZINGER, H., & S. SCHUSTER (2005): Wann und wo mausern Moorenten *Aythya nyroca* ihre Schwimmen? – Orn. Beob. 102: 37-39.
1413. MÄCK, U. (2005): Neues vom Kranich (*Grus grus*) im Schwäbischen Donaumoos und Umgebung. – Orn. Jh. Bad.-Württ. 21: 105-117.
1414. MÄCK, U., & H.-H. KLEPNER (2004): Moore. In: SCHÜRLE, W.: Schätze der Natur im Alb-Donau-Kreis und in Ulm. Alb und Donau Kunst und Kultur 41: 103-116.
1415. PONZIO, R. (Red., 2005): Schweizer Brutvögel in Deutschland – 2004. – Storch Schweiz • Cigogne Suisse Bulletin 2004/2005 Nr. 34: 25.
1416. PONZIO, R. (Red., 2005): Ringfundmeldungen 2004 von Schweizer Störchen im Ausland. – Storch Schweiz • Cigogne Suisse Bulletin 2004/2005 Nr. 34: 26-32.
1417. PREUSCH, M.R. (2005): Die Schwanengans *Anser cygnoides* am Heidelberger Neckarufer. – Orn. Jh. Bad.-Württ. 21: 93-97.
1418. RIETSCHEL, G. (2005): Pentadactylie (Fünffingrigkeit) bei einem Wanderfalkennestling (*Falco peregrinus*). – Jber. Ver. Naturkde. Mannheim N.F. 8: 181-182.
1419. RÖGELEIN, K. (2005): Mauersegler (*Apus apus*) brüten in Mehlschwalbenkolonie (*Delichon urbica*). – Orn. Jh. Bad.-Württ. 21: 99-104.
1420. SAPARA, P. (2004): Erfolgreiche Wanderfalkenbrut auf Hochspannungsmast im Raum Heilbronn. – Greivögel und Falknerei 2004: 62-65.
1421. SILL, K., & B. ULLRICH (2005): Reproduktive Leistung eines über zwölf Jahre brütend kontrollierten Steinkauzweibchens *Athene noctua*. – Vogelwarte 43: 43-45.
1422. THOMSEN, K.-M. (2004): Anmerkungen zu “Entwicklung einer Wiederansiedlungspopulation des Weißstorchs *Ciconia ciconia* in Rheinland-Pfalz und im Saarland” (M. Stoltz & H.-W. Helb, Vogelwelt 125, 2004: 21-39). – Vogelwelt 125: 117-122.
1423. WEGNER, P., G. KLEINSTÄUBER, F. BAUM & F. SCHILLING (2005): Long-term investigation of the degree of exposure of German peregrine falcons (*Falco peregrinus*) to damaging chemicals from the environment. – J. Orn. 146: 34-54.
1424. WERNER, H., & S. WERNER (2005): Landschaftsbewertung anhand von Brutvögeln als Bioindikatoren – Vergleich 1995 und 2002. – Orn. Jh. Bad.-Württ. 21: 17-42.

Beobachtung eines Teil-Albino-Heckenbraunellen-Männchens

Thomas Jörlitschka

Anfang April 1993 erreichte mich die Meldung einer seltenen Beobachtung: Ende März 1993 sei ein Albino einer Heckenbraunelle, vermutlich ein Männchen, in der Nähe der Gemeinde Würzbach (Kreis Calw) im Nordschwarzwald, gesehen worden.

In einem etwa 2,5 ha großen Windbruch (Wiebke 1990) hatte eine Spaziergängerin den Vogel gesehen (geographische Koordinaten: 48.44/08.37). Das Gebiet, vor dem Sturm ein Fichten-Tannen-Altholz (mit einzelnen Vorbau- und Käferlöchern), liegt an einem steilen Nord-Ost-Hang in 570-660 m NN Höhe.



Abb. 1. Teil-Albino-Männchen der Heckenbraunelle im Nordschwarzwald bei Würzbach CW im Frühjahr 1993.

Die forstlichen Aufräumungsarbeiten begannen bereits 1990, aufgeforstet wurde in den Jahren 1991-1992. Entsprechend wild und urig zeigte sich das Areal: Wurzelteller der umgedrückten Bäume ragten in die Luft, die typische Kahlschlaggesellschaft der Kraut- und Strauchschicht bildete ein undurchdringliches Gestrüpp; das ganze Szenario zwischen Buntsandsteinbrocken an einem Steilhang!

Meine erste eigene Beobachtung erfolgte am 6. April 1993. Zu diesem Zeitpunkt bezog das Männchen seine Singwarte noch auf der ganzen Windbruchfläche. Seine Gesangsaktivitäten, von typisch frei exponierten Warten vorgetragen, wurden häufig mit Angriffen anderer, teilweise schon verpaarter, Heckenbraunellen beantwortet.

Erst gute Photographien (siehe Abbildung) zeigten, dass es sich „nur“ um einen Teil-Albino handelte.

Weitere Beobachtungen am 6. und 9. Mai 1993 ergaben, dass sich das Männchen jetzt in den talseitigen Bereich zurückgezogen hatte. Sein Aktivitätsradius wurde wahrscheinlich durch andere Reviere verpaarter Heckenbraunellen eingeengt, trotzdem sang es aber auch zu diesem Zeitpunkt noch recht intensiv und huschte immer wieder Deckung suchend ins Unterholz. Ob der fleißige Sänger eine Partnerin überzeugen konnte, blieb für die ganze Zeit der Beobachtung unklar. Meine frühe letzte Beobachtung vom 6. Juni, der sonst 2 Jahresbruten ausführenden Heckenbraunelle (Wegzug vor allem im September), lässt verschiedene Rückschlüsse zu:

- Ausweichen in ein anderes Revier
- Vorzeitiger Abzug ins Winterquartier
- Einem Greifvogel zum Opfer gefallen (in etwa 500 m Entfernung brütet seit 3 Jahres ein Sperberpaar).

(Erste Beobachtung: Frau Pfeilsticker, Bildnachweis: R. Kimling)

Thomas Jörlitschka
Bergstraße 12, D-75394 Oberreichenbach

Einladung zur Subskription

Im Juli 2005 erscheint:

Siegfried Kraatz und Karl-Heinz Beyer

Die Brutbiologie des Waldwasserläufers

Tringa ochropus (L.)

255 Seiten, 33 Foto-Abbildungen, davon 22 in Farbe, auf 19 Tafeln, 21 Abbildungen im Text und 15 Tabellen; gebunden 36,50 €, **Subskriptionspreis (bis zum 31.7.2005): 30,00 €**

Ökologie der Vögel / Ecology of Birds, Band 27, Heft 1, Juli 2005, ISSN 0173-0711
Abonnenten der Zeitschrift erhalten dieses Buch im Rahmen ihres Abonnements.

Aus dem Inhalt:

Bestandsentwicklung: Verbreitung zur Brutzeit, Bestandsentwicklung in Deutschland, Siedlungsdichte.

Ansprüche an den Lebensraum: Beschaffenheit der Brutplätze im Verbreitungsgebiet, das Untersuchungsgebiet Greifswald-Lassan, Nahrung und Nahrungserwerb am Brutplatz

Verhalten: Bewegungs- und Komfortverhalten, Stimmrepertoire, u.a.

Brutbiologie: Brutverlauf; Ankunft, Anpaarung und Revierbesetzung; Paarbildung, Balz und Nestwahl; Eiablage; Legebeginn; Eier; Nest; Bebrütung des Geleges; Schlüpfen und Aussteigen der Jungen; Jungenführung, Jugendentwicklung und Verlassen des Brutplatzes; Aktivitätsrhythmen; Populationsdynamik; Anpassung an den Wald; Feinde und Gefährdung; Schutzmaßnahmen.

Bestellzettel

Bitte zurück an:

Dr. Jochen Hölzinger, Wasenstrasse 7/1, D-71686 Remseck

Tel: 0049(0)7146/2856929, Fax: 0049(0)7146/2856928, E-Mail: jochen.hoelzinger@web.de

Ich bestelle hiermit (portofreie Lieferung):

_____ **Expl. Siegfried Kraatz & Karl-Heinz Beyer:**

Die Brutbiologie des Waldwasserläufers *Tringa ochropus* (L.)

255 Seiten, 33 Fotos, davon 22 in Farbe, 21 Abb. im Text und 15 Tab.;

gebunden 36,50 €, **Subskriptionspreis 30,00 € (bis zum 31.7.2005)**

Ich bestelle die Zeitschrift „Ökologie der Vögel“ ab Band 27, 2005, zur Fortsetzung, unter Einschluss des Buches „Die Brutbiologie des Waldwasserläufers“, zum Jahresabo von 29,50 €

Name und Anschrift:

Datum:

Unterschrift: